



# Ostroher Dörpsblatt

Jahrgang 32

November 2023

Ausgabe 4/2023



## A. Aktuelles aus der Gemeinde

### I. Gemeinderatssitzung

#### Besetzung der Ausschüsse nach der Kommunalwahl 2023

##### Finanzausschuss:

- Dierk Claußen
- Henry Reinhardt
- Kay Saßmannshausen
- *Uwe Hagge*
- *Wulf Ratzmann*

##### Ausschuss für Wirtschaftswege, Natur- und Umweltschutz:

- Ulf Krecklow
- Jörg Dettke
- Henry Reinhardt
- *Dirk Holler*
- *Dennis Matthiessen*

##### Bau- und Planungsausschuss:

- *Sascha Wollschläger*
- Michael Jorbahn
- *Dirk Nienhäuser*
- Bernd Reimers
- Hans-Detlef Peters

##### Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Kultur:

- Silke Klütz
- Jörg Dettke
- *Meike Krecklow*
- Reimer Schuchard
- *Christa Vollsen*

Die kursiv geschriebenen Namen sind bürgerliche Mitglieder, die Erstgenannten leiten die Ausschüsse.

#### Was gibt es noch aus der Gemeindevertretung zu berichten?

- Ein neuer Trainingsplatz war seit längerem in Planung, nun musste dieses Projekt aufgegeben werden. Die geschätzten Kosten sind nicht zu stemmen und die Fördergelder wurden zurückgegeben. Die naturschutzrechtlichen Auflagen waren einfach zu hoch, der Platz hätte mindestens 1.200000 € gekostet.

- Der Ostroher SC erhielt einen Zuschuss für die Sanierung des alten Trainingsplatzes am Bronkweg in Höhe von 16.000 € – dieser Betrag deckt die Kosten, die der Ostroher SC verauslagt hatte.
- Die Gemeindevertretung wird digital. Jeder Gemeindevertreter und jedes bürgerliche Mitglied hat einen Zuschuss erhalten, um sich ein geeignetes Gerät (z.B. ein Tablet) zu kaufen. Über dieses hat er Zugang zu allen Unterlagen und Niederschriften der Gemeinde und des Amtes – das Papier entfällt damit und erspart dadurch Kosten und Ressourcen.
- Das Dorf wird weiter auf LED-Beleuchtung umgestellt – die restlichen Lampen werden spätestens im nächsten Jahr installiert.
- In der Schule ist die Vorbereitung zur Digitalisierung fertiggestellt (Leitungsverlegung, usw.) – die digitalen Tafeln wurden in der 46. KW eingebaut bzw. der Einbau hat begonnen.
- Der Umbau des ehemaligen Kartenraumes der Schule zum Sonderbetreuungsraum ist beendet worden.
- Weiterhin wurden 50.000 € für die weiterführende Sanierung der Schule in den Haushalt 2024 gestellt.
- Die Sanierung des Buswendeplatzes „Im Dorfe“ wurde in den Haushalt 2024 gestellt – geschätzte Kosten: 4.000 €.
- Die Verkleidung der Glascontainer soll auch erfolgen – hier wurden die Kosten ebenfalls auf 4.000 € geschätzt.
- Der Ausschuss für Soziales, Sport, Jugend und Kultur hat Anfang November getagt und die Termine für 2024 mit den Vereinen abgestimmt – u. a. wird auch in 2024 wieder ein Dorfflohmarkt stattfinden, genauso die 4. Dorfolympiade. Alle Termine finden sie wie gewohnt in dieser Ausgabe.
- Der offene Adventskalender findet in diesem Jahr an folgenden Orten statt:
  - o 1. Advent Familie Hähne/Resow Redder 5/7
  - o 2. Advent Familie Vollsen Im Dorfe 29
  - o 3. Advent Familie Hinrichs Steinkamp 5
- Der Finanzausschuss hat den Haushalt für 2024 vorgelegt und spricht von einer soliden Haushaltslage.
- Die Mitglieder der Gemeindevertretung freuen sich über die rege Teilnahme und Anregungen der Ostroher Bürgerinnen und Bürger bei den Sitzungen.
- Ab 2024 soll für jedes neugeborene Kind ein Obstbaum von der Gemeinde gepflanzt werden. Diese Aktion erfolgt zum Ende des jeweiligen Jahres auf der Streuobstwiese gegenüber des Spielplatzes.
- Der Rundelsweg wird in den ersten zwei Kurven verbreitert und befestigt, der Österwischweg wird auf einer Länge von ca. 200 m saniert und die Seiten werden hier befestigt – diese Maßnahmen werden im Winter 2023/2024 durchgeführt – je nach Witterung.

**Text:** Jörg Dettke

## II. Aus dem Dorfgeschehen

### Blaulicht und Tatütata – großer Polizeieinsatz im Spanngrund



**Foto:** Hans-Jürgen von Hemm

#### Polizisten bei Einsatz verletzt

Mit mehreren Streifenwagen rückte die Polizei am Montagvormittag, 28. August, nach Ostrohe aus. Die Beamten wurden zu einem Anwesen in die Straße am Spanngrund gerufen. Grund des Einsatzes war laut Pressestelle der Polizei ein Streit unter mehreren Personen um ein Mietfahrzeug, das einer der Beteiligten nach Ablauf der Mietdauer nicht zurückgegeben haben soll.

Der Konflikt mit den Beschäftigten der Autovermietung mündete in eine handfeste körperliche Auseinandersetzung, bei der es Verletzte gab. Während der Prügelei wurden auch Kräfte der Polizei angegriffen. Laut Pressesprecherin Merle Neufeld erlitten zwei Beamte leichtere Verletzungen. Beide konnten aber den Dienst weiter ausüben. Einer der Schläger wurde festgenommen, er kam auf das Heider Revier. Nach Abschluss erkennungsdienstlicher Maßnahmen wurde er wieder entlassen. Gegen den bereits polizeibekanntem Mann ist Anzeige erstattet worden. Er wird sich nun wegen Widerstandes, Beleidigung und Körperverletzung verantworten müssen. Der Straßenverkehr staute sich für ca. eine halbe Stunde.

**Quelle:** Dithmarscher Landeszeitung

## B. Sprechzeiten

### I. Kümmerer:

Erreichbarkeit des Kümmerers - dienstags von 16.00 - 18.00 Uhr  
im Gemeindebüro - Dörpshus Ostroh´ - Spanngrund 9a - 25746 Ostrohe  
Tel.: 0481-83 20 30 32 (evtl. Anrufbeantworter)  
E-Mail: [gemeindebuero-ostrohe@t-online.de](mailto:gemeindebuero-ostrohe@t-online.de)

### II. Bürgermeister:

Unser Bürgermeister Harald Sierks lädt die Einwohner jeden zweiten Dienstag im Monat in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr zur Sprechstunde ein. Im Gemeindebüro im Dörpshus können die Bürger ihm dann Fragen stellen oder Anregungen und Wünsche vortragen.

## C. Wissenswertes zur Gemeinde:

### I. Ostrohe zeigt Flagge

Sie können die Ostroher Flagge beim Bürgermeister erwerben.  
Die Maße der Fahne: 1,40 m x 0,90 m. Preis: 25,00 € zzgl. 19 % MwSt.



## II. Ostrohe im Internet

Liebe Leserinnen und Leser!

**Unter dem Motto: „Wussten Sie eigentlich/schon...!!!???“**

Ostrohe ist im Internet über das Amt Kirchspielslandgemeinde (KLG) Heider Umland abgebildet. Damit Sie immer gut informiert sind, finden Sie als Internetnutzer viele Informationen und Grundlagen zur Gemeinde unter nachfolgendem Link:

<https://www.amt-heider-umland.de/gemeinden/ostrohe.html>

## III. Aktuelles aus dem „Dörpshus Ostroh“



### Fast 200 Veranstaltungen im Jahr 2023

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir können als Gemeinde wieder einmal sehr zufrieden auf die Auslastung bzw. Nutzung unseres Dörpshus zurückblicken.

Wenn man noch die im Dezember anstehenden Termine mit einrechnet, sind es im Jahr 2023 fast 200 Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art gewesen. Besonders der Ostroher Sport Club mit seinen fast 600 Mitgliedern nutzt regelmäßig die Räumlichkeiten im Dörpshus und nimmt ca. 40% der jährlichen Termine in Anspruch. Nach wie vor nutzen die anderen örtlichen Vereine und Verbände (Ringreitergilde, Jagdgenossen, Angelsportverein und Feuerwehr), die Schule, der Schulverein und die Spielstunde sowie die Gemeindevertretung mit den Ausschüssen unser Multifunktionshaus für Versammlungen, Sitzungen oder Besprechungen, Lehrgänge und Fortbildungen oder andere Aktivitäten. Ebenfalls sind das Amt Heider Umland, der Abwasserzweckverband und die Entwicklungsagentur Region Heide gern gesehene Gäste in Ostrohe.

Besondere „Highlights“ sind natürlich die großen privaten Feiern, die unserem Haus dann jedes Mal eine Menge Geselligkeit und Freude einhauchen.

Bei all den Veranstaltungen, die im Dörpshus stattgefunden haben, sei noch erwähnt, dass ich bis heute noch nie etwas von der hinterlegten Kautions vom Nutzungsentgelt für private Feiern einbehalten habe. Ein Zeichen dafür, dass von allen sehr pfleglich und verantwortungsvoll mit dem Inventar und dem Gebäude umgegangen wurde. Ich hoffe, dass es so bleibt!

***Ich wünsche allen Ostroher Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe natürlich für 2024 auf ein Wiedersehen in unserem tollen Dörpshus.***

Es grüßt herzlich  
Hansi Peters  
Kümmerer

**Text und Foto:** Hansi Peters, Kümmerer

#### IV. Neues aus dem Baugebiet „Am Helmken“ vom 23. November 2023

Aktuell sind zwei Häuser bewohnt und es herrscht ein reger Baubetrieb vor dem Wintereinbruch.



**Text und Fotos:** Hans-Jürgen von Hemm

D.



# Schulen am Moor



## Einschulung in Ostrohe

Am Dienstag, 29.08.2023 war es endlich soweit. Es war Einschulungstag in Ostrohe.

Nach der Begrüßung durch die Schulleiterin und einer Segnung der neuen Einschüler und Einschülerinnen durch Pastor Thom führten die Kinder der Klasse 2b ein kleines Theaterstück auf. Umrandet wurde das Programm durch die Gesangseinlagen der Ostroher Grundschüler und Grundschülerinnen.

Die neuen Schüler und Schülerinnen wurden dann von ihren Paten im Empfang genommen. Gemeinsam mit der stellvertretenden Klassenlehrerin, Imke Abel, gingen sie dann an dem festlichen geschmückten Schulhof vorbei in ihren Klassenraum und erlebten dort ihre erste Unterrichtsstunde. Der Förderverein hatte belegte Brötchen und Kaffee für die Eltern vorbereitet. So konnten sich Eltern und Gäste bei einem Gespräch stärken.

Im Anschluss gingen alle mit neuen Eindrücken und sicherlich auch etwas aufgereggt nach Hause, denn bis dahin mussten die vielen liebevoll gestalteten Schultüten ungeöffnet bleiben.

Auch hier geht ein Dank an alle Mitwirkenden für Ihren tollen Einsatz.



**Text:** Gesa Kruse **Fotos:** Hans-Jürgen von Hemm

## Digitale Tafeln in der Grundschule - Und dann ging alles ganz schnell...

Die Schüler und Lehrer der Schulen am Moor freuen sich über die neuen digitalen Tafeln in ihren Klassenräumen.

In den Sommerferien wurde durch die Gemeinde Ostrohe in allen vier Klassenräumen die notwendige Verkabelung verlegt. Und Mitte November war es nun soweit: Binnen zwei Tagen wurden die digitalen Tafeln - Active Panels - installiert.

Herr Holler und Herr Hahn bauten Raum für Raum die Kreidetafeln ab. Eine der alten Tafeln steht nun im Betreuungsraum und kann dort zum Malen und für Aushänge genutzt werden.

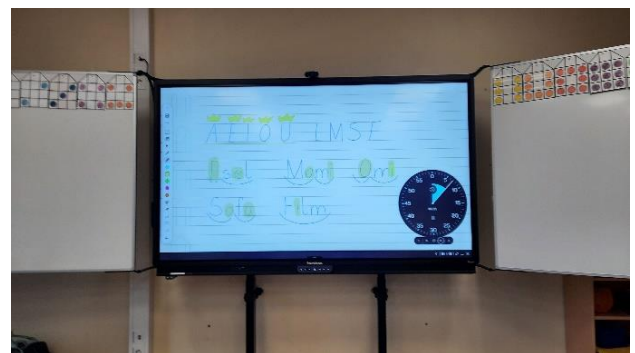
Für zwei Tage durften die Schüler dann ins Dörpshus ausweichen, damit in ihren Klassenzimmern die lang ersehnten digitalen Tafeln aufgebaut werden konnten. Die Schüler waren aber zunächst einmal begeistert, in den hellen Räumen des Dörpshuses sitzen zu dürfen – wie übrigens auch die Lehrer während der Schulkonferenzen und Schulentwicklungstage. Das Dörpshus bietet uns immer viel Platz und eine tolle Arbeitsumgebung. Vielen Dank dafür an die Gemeinde Ostrohe!

Noch größer war dann aber die Begeisterung der Kinder über die tolle Modernisierung ihrer Klassenräume. Natürlich durften die Kinder alle einmal ausprobieren, am Bildschirm zu schreiben.

Die Tafeln bieten im Unterricht, angepasst an die jeweilige Jahrgangsstufe, unterschiedliche Lineaturen, die Einstellung verschiedener Schreibstärken und -farben und auch Werkzeuge wie Lineal, Geodreieck und Zirkel. Die Schrift kann nachträglich vergrößert oder verkleinert und verschoben werden. Das Tafelbild lässt sich so sehr flexibel gestalten und bei Bedarf auch für die Weiterarbeit am nächsten Tag speichern.

Filme, Bilder, gemeinsame Internetrecherche und interaktive Übungen halten nun Einzug in die Klassenzimmer, um den Unterricht zu bereichern.

Wir freuen uns sehr über unsere neuen Arbeitsmittel und danken der Gemeinde Ostrohe für die Unterstützung bei diesem wichtigen Schritt zur Digitalisierung und Schulentwicklung!



Hier ein paar Fotos aus dem Unterricht und eine Kulisse unserer Weihnachtsfeierprobe.

**Text und Fotos:** Imke Abel

## **Weihnachten in der Schule**

Es ist schon gute Tradition, dass im Dezember einige Schüler auf der Seniorenadventsfeier auftreten. Begleitet von Frau Holm werden die Kinder ihre Weihnachtslieder singen.

Endlich kann auch unsere große Schulweihnachtsfeier wieder stattfinden!

Während am Standort Süderholm in diesem Jahr fleißig für den Weihnachtsbasar gebastelt wird, proben die Ostroher Schulkinder bereits Lieder und Theaterstücke, um auf der großen Bühne ihr Publikum zu begeistern.

Der Basar in Süderholm findet am Sonnabend, 9.12.2023 von 10 bis 13 Uhr statt.

Die Weihnachtsfeier in Ostrohe am Mittwoch, 20.12.2023 - in der Sporthalle - beginnt um 17 Uhr.

Das Team der Schulen am Moor mit allen Schulkindern würde sich freuen, zahlreiche Einwohner bei unseren Weihnachtsveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

**Text:** Imke Abel

## **Laterne laufen in Ostrohe**

Am 03.11.2023 wurde die Dunkelheit in Ostrohe durch viele bunte Lichter erhellt.

Es war der Tag, an dem der Sportverein und der Betreuungsverein der Schule ihr diesjähriges Laterne laufen veranstalteten.

Trotz Kälte kamen viele kleine und große Kinder zusammen. Bei klarem Himmel ging es durch die Straßen von Ostrohe.

Begleitet wurde der Umzug von dem Spielmannzug aus Linden. Vielen Dank dafür.

Die selbstgebastelten Laternen der Kinder leuchteten und erhellten die Nacht auf wunderschöne Weise. Zur Freude aller war Frau Holm auch in diesem Jahr wieder dabei, um mit den Kindern noch abschließend Laterne Lieder vorzutragen.

Ja und was wären wir ohne die Freiwillige Feuerwehr? Wir sagen herzlichen Dank für das sichere und erhellende Geleit durch die Straßen.

Der Abschluss fand auf dem Schulhof statt. Hier konnten sich die Familien bei Würstchen und Getränken nach dem Laternenumzug stärken.

Deshalb geht hier ein ganz herzliches Dankeschön an das Organisationsteam und alle Helfer. Schön, dass alles von Anfang bis Ende so toll geklappt hat.

**Text:** Gesa Kruse

## **E. Berichte der Vereine**

### **I. Ostroher Sport Club (OSC)**



### **Übungsleitung Eltern-Kind-Turnen gesucht!**

Der Ostroher Sport Club sucht dringend eine Übungsleitung für das Eltern-Kind-Turnen. Anfragen gerne an den 1. Vorsitzenden Helmut Wagner ☎ 017643693178



## Zwei neue Fußball-Jugendtrainer beim OSC tätig

Neu im Team ist unser FSJler Gero Jochims. Er ist überwiegend in der Jugendabteilung des Vereins eingesetzt. Am 1. September hat seine einjährige Tätigkeit als Freiwilligendienstleistender begonnen und wird dabei nicht nur in der Jugend, sondern auch in der Grundschule helfen, sowie den Vorstand bei Tätigkeiten unterstützen.

Zusätzlich ist er Spieler der neu gegründeten Fußball-Herren. Gero ist 18 Jahre alt und wird im Rahmen seines FSJ die Kinderfußball-C-Lizenz erwerben.



Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass wir für die Fußball-Jugend eine Trainerin engagieren konnten. Mit der jungen Naïke Wittkowski, selbst aktive Fußballerin, haben wir für die F-Jugend eine gute Lösung gefunden. Sie vertritt auch Gero bei dessen Abwesenheiten während der Seminare und Lizenzen.

Der 1.Vorsitzende Helmut Wagner überraschte die beiden Neuen beim Training und überreichte ein Trikot vom Ostroher SC. Er wünschte beiden gutes Gelingen und viel Spaß sowie Erfolg mit den jungen Fußballern.

**Text und Foto:** Helmut Wagner

## Verabschiedung Altliga Fußballobmann Rolf Dücker

Am 27.10.2023 wurde unser langjähriger Altliga Fußballobmann Rolf Dücker im Rahmen des Schnitzeessens vom Nachfolger Hauke Schröder nach langjähriger Arbeit verabschiedet.

Rolf wurde bereits vom Vorstand des OSC verabschiedet, doch auch seine Altliga wollte ihm nochmal Danke sagen.

Seit 1995 hatte Rolf die Fäden der Altliga in der Hand und organisierte die Spiele und Turniere, fuhr auf Versammlungen für uns und sprang sogar noch als Schiedsrichter sowie auch noch als Grillmeister ein.

Zudem hat Rolf den Zusammenschluss der Altliga des OSC mit dem ABC Wesseln mit herbeigeführt und somit zum heutigen aktuellen Stand beigetragen.

Rolf, wir danken Dir für viele Jahre ehrenamtlicher Arbeit und wünschen Dir alles Gute für deine Zukunft.

Du bist immer willkommen.

**Text:** Hauke Schröder, Obmann der Altliga Ostroher SC / ABC Wesseln.

**Foto:** Björn Seifert



## Herrenfußball im OSC/Trainingsplatz am Bronkweg

Die neu gegründete Herrenfußballmannschaft ist sehr gut in die Saison gestartet, hat bei einem Unentschieden und einer Niederlage nur Siege eingefahren und hat berechnete Ambitionen, um den Aufstieg in die Kreisklasse B mitzuspielen. Bedingt durch die lang andauernde Regenzeit sind zum Ende der Hinserie viele Spiele ausgefallen.

Das neue Trainerteam, bestehend aus Andre Anker, Patrick Kolbe und Jan Gustmann hat die Mannschaft, bestehend aus 25 Spielern, in die neue Saison 2023/2024 geführt.

Die Zuschauerresonanz bei den ausgetragenen Freundschafts- und Punktspielen war sehr gut, viele waren neugierig auf den „neuen OSC“.

Die Neuausrichtung der Herrenfußballsparte ist gelungen und wir hoffen, durch sportliche Erfolge unser Saisonziel zu erreichen.

Rund um das sportliche Geschehen gibt es auch noch weitere kleine Geschichten aus dem Fußballumfeld zu berichten.

Der vorhandene Trainingsplatz wurde unter großartiger Mithilfe der Firmen von Dennis Bruß, Bodo Schweim, Kai Adam und Jan Claussen wiederhergestellt.

Insbesondere Dennis Bruß ist für die Hauptorganisation der Maßnahme ein riesengroßes „Dankeschön“ auszusprechen.

Um die Qualität des Rasens auf dem Trainingsplatz hochzuhalten, hat sich der Ostroher SC dafür entschieden, einen Rasenmäher Roboter anzuschaffen. Mit großzügiger Unterstützung der Firma Hansen Gartentechnik GmbH & Co. KG, Geschäftsführer Mark Hansen, wurde die Anschaffung umgesetzt. Der Roboter hat in diesem Jahr hervorragend gearbeitet und sich inzwischen in den verdienten Winterschlaf begeben. Die Installation wurde erfolgreich vom Mitarbeiter Mike Meyer durchgeführt, der auch während des Jahres immer für Rückfragen sofort zur Verfügung stand.

Der Roboter hört auf den Namen „Hannes“. Ihm wurde auch ein kleines „Hotel“ gebaut, damit er sich von seiner anstrengenden Arbeit sicher erholen kann und vor möglichen Fehlschüssen der Fußballer geschützt ist.

Aufgrund der langanhaltenden regenlosen Dürrezeit im Mai dieses Jahres hat der Sportverein sich entschlossen, einen wirkungsvollen Sprenger anzuschaffen, um den Trainingsplatz sehr gut bewässern zu können.

Unser Otto Tagge ist bekanntlich Dauergast auf unserem Hauptsportplatz, wo auch alle Mannschaften in diesem Sommer trainieren durften. Hier richten wir einen Dank an die positive Unterstützung durch die Gemeinde. Da die Trainingseinheiten inzwischen auf den Trainingsplatz verlegt wurden, ist die dort vorhandene Bank renoviert worden und mit einem „Otto“-Sitzplatz-Schild versehen worden. So kann Otto seine Zuschauerrolle stets bequem wahrnehmen.

Die Fan-Gruppe der Fußballer ist auf dem sogenannten „Meckerhügel“ auf dem Hauptplatz beheimatet. Um der Heimat auch einen Ort zu geben, wurde auch für die Fans ein Schild mit dem Namen „Meckerhügel“ angefertigt. Die Mitglieder sind in einer WhatsApp Gruppe organisiert und werden laufend und aktuell mit Informationen versorgt. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen und Interessierte können sich an Kai Sothmann, Hauke Schröder und Olaf Gustmann wenden.



Die Schilder „Otto“ und „Meckerhügel“ wurden kunstvoll von Björn Kelm gestaltet und hergestellt.

Der Ballfangzaun am Hauptplatz zur Seite der Firma Gewetzki Metallbau hatte es geschafft, ca. 25 kleine und größere Löcher zu entwickeln, so dass die Torschützen, die das Tor beim Warmmachen oder im Spiel einfach nicht treffen konnten, viele Möglichkeiten des Durchschusses im Zaun hatten.

Allerdings mussten die Spieler dann auf beschwerliche Ballsuche hinter den Zaun gehen oder den Nachbarn fragen, ob er die gesammelten Fehlschussbälle wieder herausgibt.

In einer dreistündigen Aktion haben Kai Sothmann, Rolf Dücker und Holger Reimers dieser misslichen Lage ein Ende bereitet, und den Zaun repariert. Sehr hilfreich war dabei ein Spezialgerät von Kai. Ohne dieses Gerät wären mehrere Tage vergangen, um diese aufwendige Arbeit zu erledigen. Wenn Spieler jetzt noch über den Zaun schießen, muss an der Schusstechnik gearbeitet werden – wir werden den Zaun nicht erhöhen.

An alle Unterstützer und Sponsoren des Projektes der Neugründung der Herrenfußballmannschaft des Ostroher SC geht ein herausragendes „Dankeschön“ – nur mit euch konnte die Umsetzung gelingen – von der Mannschaft mit den Trainern und Obmännern.

**Text und Fotos:** Holger Reimers, Herrenfußballobmann



Der neu wiederhergestellte Trainingsplatz

- Mitarbeiter Mike Meyer von der Fa. Hansen Gartentechnik GmbH & Co. KG installiert die Referenzstation EPOS für das GPS System des Rasenmäher Roboters.
- Aufbau der Ladestation für den Rasenmäher Roboter durch Mike Meyer, Mitarbeiter der Fa. Hansen Gartentechnik GmbH & Co. KG.
- Das „Hotel“ unseres Rasenmäher Roboters „Hannes“ – und Hannes im Einsatz auf dem Trainingsplatz.
- Der neu angeschaffte Sprenger „Regenkönig“.
- Reparatur des Ballfangzaunes auf dem Hauptplatz durch Kai Sothmann, Rolf Dücker und Holger Reimers.

## Heimspiele der Herrenmannschaft des Ostroher SC in der Saison 2023/2024

Nach der Winterpause geht es dann weiter:

17.03.2024 14 Ostroher SC - TSV Lohe-Rickelshof 15.00h

Wir wünschen der Mannschaft einen erfolgreichen Saisonverlauf.

Spielplan Stand 01.08.2023

### Termine Ostroher SC

Mittwoch	07.02.2024	19.30	Jahreshauptversammlung	Dörpshus
Sonntag	25.02.2024	15.00	Fasching	Dörpshus
14. KW	02.04. – 05.04.2024		Fußballcamp	Sportplatz
Mittwoch	01.05.2024	11.00	Fahrradtour	Ostroher Umgebung
Freitag	28.06.2024	18.00	Grillfest Ehrenamtler	Dörpshus
Sonnabend	14.09.2024	14.00	Sternenwalk (NW)	Ostroher Umgebung
Freitag	08.11.2024	18.00	Laterne laufen	Schulhof
Dienstag	31.12.2024	13.00	Silvesterlauf	Ostrohe

Wir freuen uns auf Euch!

Euer OSC

## II. Freiwillige Feuerwehr Ostrohe



### Die Feuerwehr sucht dringend Nachwuchs

Wir – die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ostrohe – brauchen Nachwuchs und das Ganze mehr als dringend! Durch Übertritte in die Ehrenabteilung nach Erreichen der Altersgrenze, Austritten aus gesundheitlichen Gründen und durch das sich wechselnde Freizeitverhalten haben wir immer größere Probleme, die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten.

Der Brandschutz ist Sache der Gemeinde und diese hält dafür die Feuerwehr vor, stattet sie mit Schutzkleidung aus, hält das technische Gerät (Fahrzeug, etc.) vor und natürlich ein Gerätehaus. Wir hier in Ostrohe sind dank der Gemeindevertretung, die voll hinter uns steht, technisch und auch sonst rundherum gut ausgestattet und haben ein gutes Ansehen in der Bevölkerung. Darüber freuen wir uns auch, aber letztlich ist die Feuerwehr nicht nur der Ausrichter für die Tannenbaumsammlung im Januar oder das Maifeuer, sondern wir setzen uns rund um die Uhr für die Bevölkerung ein. Dazu brauchen wir aber nicht nur gute Ausstattung, sondern auch die Menschen, die diese nutzen können.

Melden sie sich bei einem der ihnen bekannten Kameraden oder besuchen sie unsere Homepage unter [www.feuerwehrostrohe.de](http://www.feuerwehrostrohe.de) – auch auf Instagram sind wir natürlich vertreten. Vorbeikommen und reinschnuppern in ein starkes Ehrenamt tut nicht weh. Angesprochen sind hier natürlich alle Geschlechter im Alter von 16 – 60 Jahren.

Denn, wenn wir unter eine gesetzlich geforderte Mindestanzahl fallen, könnte der Gemeinde der schwere Schritt zu einer Pflichtwehr bevorstehen. Hier können dann alle Bürger (auch hier alle Geschlechter) zum Dienst verpflichtet werden, die zwischen 18 und 50 Jahren alt sind.

Schauen sie sich mal in der Nachbarschaft um und fragen sie einfach nach, ob nicht die Nachbarn A oder B auch mitmachen möchten – manchmal fällt es leichter, nicht alleine zu erscheinen.

Ich, als Verfasser dieser Zeilen, bin seit über 30 Jahren aktiver Feuerwehrmann, war 12 Jahre davon als stellvertretender Wehrführer tätig und möchte nicht, dass diese für mich prägende Erfahrung in einer tollen Gemeinschaft, mit der Auflösung der Feuerwehr endet. Wir haben in diesem Jahr unser 77-jähriges Bestehen gefeiert und wollen noch weitermachen. Die Ausrede, dass man dafür keine Zeit hat, lasse ich eigentlich nicht gelten. Ich bin selbst in einem Beruf tätig, in welchem ich auch nachts oder an den Wochenenden im Dienst bin.

Hinterfragen Sie sich selbst mal bitte, wer erscheint, wenn Bürger Hilfe benötigen? Die Feuerwehr ist immer und in der Regel freiwillig und unentgeltlich für **alle** da.

**Text:** Jörg Dettke

### **30 Jahre Jugendfeuerwehr Weddingstedt**

Ein buntes Jubiläum anlässlich des 30-jährigen Bestehens feierte kürzlich die Jugendfeuerwehr Weddingstedt auf dem Gelände des Dörpshus in Ostrohe. Diese verfügt aktuell über rund 35 Mitglieder aus den Gemeinden Weddingstedt, Wesseln, Ostrohe, Stelle-Wittenwurth und Neuenkirchen. Beim „Spiel ohne Grenzen“ wetteiferten neben den fünf eigenen Teams verschiedene Mannschaften aus dem Amt Heider Umland sowie der Kieler Partner-Wehr um den Siegertitel. Als bestes Team hatte am Ende die Jugendfeuerwehr Weddingstedt die Nase vorn.

„Spaß und Geselligkeit steht bei uns im Vordergrund“, sagt Christoph Nienhüser, der seit Ende letzten Jahres als Jugendwart fungiert. Ihm zur Seite steht Jugendgruppenleiter Joel Conklin und ein insgesamt 13-köpfiges Ausbilderteam. Die Mitgliederzahl hält sich seit Jahren recht konstant. „Wenn jemand austritt, gibt es meist zeitgleich auch ein bis zwei neue Gesichter in der Wehr“, sagt Joel Conklin. „Zum Glück haben wir keine Nachwuchsprobleme, Neulinge sind trotzdem jederzeit willkommen.“ Auch sechs Mädchen gehören zur Weddingstedter Jugendfeuerwehr.

Jeden Donnerstagabend von 18.30 bis 20 Uhr ist Dienst angesagt im Feuerwehrgerätehaus in Weddingstedt. „Wir versuchen, Dienste und Übungen so abwechslungsreich und interessant wie möglich zu gestalten“, betont Christoph Nienhüser. „Dabei werden wie bei der erwachsenen Wehr Löschangriffe aufgebaut, Planspiele durchgeführt, Fahrzeuge kennengelernt, Leitern aufgestellt, vermisste Puppen gesucht und vieles mehr.“ Außerhalb des Dienstes werden auch Ausflüge unternommen – wie etwa in diesem Sommer ein Zeltlager in Soltau mit Besuch des Heide Parks und des Serengeti-Parks. „Einmal jährlich findet unser Berufsfeuerwehrtag statt“, berichtet Joel Conklin. „Dann übernachten wir in der Feuerwache und führen realitätsnahe Einsatz-Übungen durch. Das bringt jedes Mal riesig Spaß.“

Jugendfeuerwehrleute können drei Abzeichen ablegen: Die Jugendflamme 1 und 2 sowie die sogenannte Leistungsspanne. Letztere ist die höchste Auszeichnung in Deutschland für ein Mitglied der Jugendfeuerwehr.

Drei Dinge stünden allgemein im Fokus, so Nienhüser: Die Vermittlung von feuerwehrtechnischem Grundwissen, die Bildung einer guten Gemeinschaft und die Bereitschaft zum Ehrenamt. Denn nicht selten trete ein Mitglied der Jugendwehr mit Erreichen der Volljährigkeit in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr ein. Bei vielen Mitgliedern liegt das Feuerwehr-Gen in der Familie. So auch bei Christoph Nienhüser, der schon mindestens in vierter Generation die Uniform trägt.

In diesem Jahr steht für die Jugendfeuerwehrleute noch die Begleitung verschiedener Laternenumzüge an. Und auch die jährliche Weihnachtsfeier soll wieder durchgeführt werden. Weitere Interessierte kommen gern einfach zu einem Gruppenabend in der Feuerwache (weitere Infos: Instagram).



Jugendwart Christoph Nienhüser (rechts im Foto) und Jugendgruppenleiter Joel Conklin.

**Text und Foto:** Andrea Hanssen

### **Amtswehrübung: Feuer und Menschenleben in Gefahr**

Das war die Meldung, welche alle Kameradinnen und Kameraden der Wehren Weddingstedt, Wesseln, Neuenkirchen, Stelle-Wittenwurth und Ostrohe am zweiten Freitag im September bei hochsommerlichen Temperaturen erreichte. Die Großübung, welche in jedem Jahr stattfindet, wurde vom neuen stellvertretenden Wehrführer der Ostroher Wehr, Jochen Sierks, ausgearbeitet. Auch war er erstmalig bei einer solchen Übung als Einsatzleiter tätig.

Das Szenario lief in Ostrohe ab. Wochen vorher wurde bei Kai Adam (Gewerbehof Ostrohe) angefragt, ob dieser sein Gelände für eine Übung zur Verfügung stellen würde. Sofort sagte er zu und setzte sich auch gleich mit dem Leiter der Niederlassung der Firma Polygon Deutschland zusammen – diese hat Hallen und Lager auf dem Gelände angemietet. Volker Wenke war ebenfalls sofort dabei und wollte auch die Getränke für alle übernehmen.

Die Vorbereitungen waren damit fast abgeschlossen und die Eingeweihten freuten sich auf Freitagabend. Nach Alarmierung rückten die ersten Fahrzeuge ziemlich schnell an und fanden eine brenzlige Situation vor. Eine Halle der Firma Polygon war bei Arbeiten in Brand geraten und mehrere Arbeiter wurden vermisst. Außerdem war der Chef der Firma, nachdem er von diesem Unglück erfahren hatte, zu schnell auf den Hof gefahren und mit einem Traktor, welcher gerade das Gelände verlassen wollte, zusammengestoßen. Dabei wurde der Chef im Fahrzeug eingeklemmt. Während die Ostroher Wehr sich um die Lagerhalle kümmerte und mit der Menschenrettung unter Atemschutz begann, eilten die Weddingstedter und Wesseler Wehren dem Verunfallten zu Hilfe.

Auch das Löschwasser musste über weite Wegstrecken herangeführt werden. Dazu wurden zwei Leitungen von der Schule und aus Richtung Ringreiterplatz gelegt.

Die Menschenrettung wurde von den Wehren Ostrohe, Neuenkirchen und Stelle-Wittenwurth durchgeführt. Alle Vermissten, die von Jugendfeuerwehrleuten dargestellt worden sind, konnten nach und nach gerettet werden.

Auch der Unfallfahrer konnte mit schwerem Gerät aus dem Fahrzeug gerettet werden.

Da nahezu alles an Schlauchmaterial aus den Fahrzeugen in Gebrauch gewesen ist, machten sich dann alle Kameradinnen und Kameraden, egal welcher Wehr sie angehörten und welche Aufgabe sie während der Übung hatten, an das Abbauen, damit alle schnell wieder einsatzfähig sind.

Nach der Übung sorgte eine kräftige Erbsensuppe für die notwendige Stärkung. Die Manöverkritik folgte und es konnte festgestellt werden, dass hier und da noch an Stellschrauben gedreht werden könnte, um Abläufe zu verbessern. Jochen Sierks sagte selbst, dass er bei seiner ersten Übung froh gewesen ist, dass ihn alle Kameraden kräftig unterstützt haben.

Gedankt wurden noch mal Kai Adam und Volker Wenke, welche das Gelände und das Objekt sofort und unkompliziert zur Verfügung gestellt haben. Über die Getränke freuten sich alle im Anschluss, da es doch sehr heiß gewesen ist – eine wahnsinnig großzügige Geste, die zeigt, dass das Ehrenamt einen hohen Stellenwert in der Bevölkerung hat.



Rettung des Verunfallten durch die Weddingstedter Feuerwehr



Der Ostroher Atemschutztrupp bringt den ersten „Verletzten“ aus der verrauchten Halle



Die Rettung eines „Verletzten“ in der Halle



Weite Wegstrecken mussten für die Wasserversorgung zurückgelegt werden und ein Blick auf das Ostroher Löschfahrzeug an der Einsatzstelle.



Bis in die Abendstunden wurde im Ostroher Gewerbegebiet geübt.

**Text:** Jörg Dettke

**Fotos:** Paul Sierks (3), Jörg Dettke (2) und Hans-Jürgen von Hemm (2)

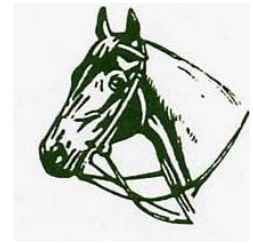
**Übungsabende:**

- Siehe Dienstplan auf der Homepage

**Homepage:** <https://feuerwehr-ostrohe.jimdofree.com/>



### III. Ringreitergilde Ostrohe



#### Start der Heißluftballonfahrt im Ringreiterstadion

Am 28.08.2023 war es endlich soweit, Thermik und Windrichtung waren optimal, so dass unser Event starten konnte, um die gewonnenen Gutscheine der Jubiläumsveranstaltungen 77 Jahre Ringreitergilde einzulösen.

Über 100 Zuschauer waren gekommen um den Aufbau und Start des Heißluftballons der Firma Ballon Adventure Freese mitzerleben.

Für das leibliche Wohl hatte die Ringreitergilde gesorgt und so konnte bei einem schönen Sommerabend die besondere Atmosphäre genossen werden. Über 1,5 Stunden dauerte der Aufbau des Ballons bei dem alle Mitfahrer tatkräftig mitwirken mussten.

#### Stimmen aus dem Korb

Ganz schnell ging es auf 290 Meter Richtung Nordhastedt, von dort konnten wir aufgrund der Lautstärke noch unruhige Schafe und Rinder beobachten. Bei 590 Metern genossen wir eine unglaubliche Aussicht auf die Mittelplate, die Hochbrücke, Hohenhörn (Nordic-Feed Turm) und Rendsburg und bei 600 Metern wurden selbst die Autos zu Miniaturmodellen.



In der Nähe von Albersdorf konnten alle Teilnehmer nach einer sanften Landung auf einem Rapsfeld mit einem Gläschen Sekt geadelt werden.

Es war für Zuschauer und Mitfahrer ein bleibendes Erlebnis.

**Text:** Sibylle Schult-Marcussen und Dirk Holler

**Fotos:** Stefanie Ernecke, Jörg Ernecke, Hans-Jürgen von Hemm

#### Impressionen einer unvergesslichen Heißluftballonfahrt:





## Schnuppertag Kinderringreiten

Am 03.09.2023 veranstaltete die Ringreitergilde ein kleines Kinderringreiten im Stadion, bei dem alle Kinder im Schritt, Trab oder Galopp teilnehmen konnten.

Bei schönstem Wetter durften wir 13 Kinder im Alter von 4 bis 15 begrüßen.

Kinder, Helfer und Zuschauer erlebten mit Naschies, Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag.

Wir hoffen, dass viele Kinder Sicherheit gewinnen konnten und viel Freude hatten, so dass sie in den nächsten Jahren auch beim großen Kinderringreiten unserer Gilde teilnehmen möchten.

Alle Ostroher Kinder, die auch im kommenden Jahr Interesse am Schnuppertag haben, dürfen sich auch jetzt schon bei Dirk Holler melden.

**Text:** Sibylle Schult-Marcussen und Dirk Holler

#### IV. Ostroher Schulverein e.V.



Die Vorsitzende des Ostroher Schulvereins e.V. ist Katrin Resow

Weitere Informationen unter: <https://www.schulen-am-moor.de/ostroher-schulverein-e-v/>

#### V. Spielstunde

**Ansprechperson:** Julia Hinrichs, Vorsitzende von der Spielstunde

#### F. Veranstaltungen

##### I. Seniorenkaffee

Seit Mittwoch, dem 31. August 2022 finden in unserem Dörpshus wieder regelmäßig Seniorennachmittage statt. Jeden 2. Mittwoch im Monat, von 14:30 bis ca. 18:00 Uhr, treffen sich Bürgerinnen und Bürger zum Kaffeetrinken, Klönschnack, Spielen von Gemeinschaftsspielen und interessanten Vorträgen.

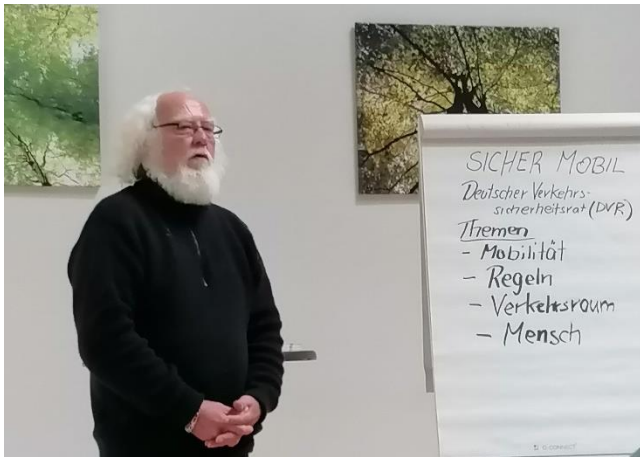
Am 12. Oktober 2022 wurde die Idee aus den Teilnehmern geboren, zu Kuchenspenden für das Kaffeetrinken für die kommenden Seniorennachmittage aufzurufen. Interessierte Spender und Spenderinnen und Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen wenden sich bitte an die, ☎ 0481-2867, zwecks Detailabsprache.

Der diesjährige Seniorenadventsnachmittag findet am Sonnabend, 2. Dezember 2023, um 14.30 Uhr im Dörpshus statt.

Die nächsten Termine finden Sie im Veranstaltungskalender 2024. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Die neue Ausschussvorsitzende für Soziales, Jugend, Sport und Kultur, Silke Klütz begrüßt die Anwesenden zum Seniorenkaffee im Beisein ihres Vorgängers, Michael Jorbahn.



Der ehemalige Fahrlehrer Karl-Heinz Papenfuß aus Büsum informierte die Anwesenden am Mittwoch, 11. Oktober, zum Thema „SICHER MOBIL“.

## II. Bericht 3. Ostroher Dorfolympiade

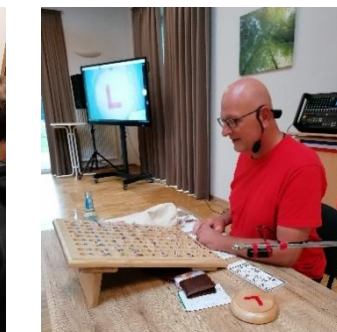
Am Sonnabend, 26.08.2023 fand auf dem Ostroher Sportplatz die 3. Dorfolympiade statt. Am Freitagabend, bei der Vorbereitung der Spiele, fing es heftig an zu regnen und wir haben uns gefragt, ob wir überhaupt spielen können. Der Wettergott hatte zum Glück ein Einsehen und so konnten die Spiele bei blauem Himmel wie geplant stattfinden. Wir vom Orga-Team haben gedacht, dass nach dem beeindruckenden Auftritt der Teams beim Einmarsch ins „Olympiastadion“ in 2023 keine Steigerung mehr möglich sei. Aber weit gefehlt, alle Teams haben noch `ne Schippe draufgelegt und uns mit ihren Outfits und ihrer Performance ein weiteres Mal beeindruckt. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt und so gab es ein Highlight nach dem anderen zu bestaunen. Der Preis für den besten Auftritt, der in diesem Jahr erstmals vergeben wurde, konnte das Team Bruß-Ranch mit einer tollen Tanzeinlage für sich verbuchen. Pünktlich um 13.30 begannen dann die Spiele und auch hier war Kreativität und Geschicklichkeit gefragt. Es war schon interessant zu sehen, welche Körperteile zum Auftauen eines Eisblocks zum Einsatz kommen können, um die darin versteckte Trillerpfeife zu befreien. Aber auch die übrigen Spiele, wie Bierkrug schieben, CD-Hopping oder Baumstamm nageln, verlangten den Teilnehmern und Teilnehmerinnen alles ab. Weitere Disziplinen waren Bälle werfen, Dosenschießen, Kronkorken sammeln, Bälle fangen, Mastermind und das „Hütchen(Pylonen)spiel“. Alle Teams waren hochmotiviert und versuchten möglichst viele Punkte zu sammeln. Den anwesenden Zuschauern wurde ein richtiges Spektakel geboten und alle kamen auf ihre Kosten. Für das nächste Jahr wünscht sich das Orga-Team noch mehr Zuschauer, also liebe Ostroherinnen und Ostroher, wir freuen uns auf Euch in 2024. Für das leibliche Wohl sorgten auch in diesem Jahr die Feuerwehr, der OSC und die Spielstunde, die Kaffee und Kuchen, Grillwurst und kühle Getränke im Angebot hatten. Auch die Hüpfburg, ein Human-Soccer Spiel und das Kinderschminken waren wieder am Start. Zum Abschluss kam es dann wieder zum obligatorischen Wasserspiel, bei dem in diesem Jahr nicht nur die Teams nass wurden. Auch die Zuschauer haben etwas Wasser von „oben“ abbekommen. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch und pünktlich zur Siegerehrung waren alle wieder trocken. Die Goldmedaille konnte sich in diesem Jahr die Bundeswehr sichern. Silber ging an den Skatclub „Wer kommt“ und Bronze erspielte sich die Reimersbande. Im Anschluss an die Siegerehrung bekam das Orga-Team den „Auftrag“ auch in 2024 eine Dorfolympiade zu organisieren. Den Auftrag übernehmen wir gerne und so wird voraussichtlich am Sonnabend, 13.07.2024 die 4. Ostroher Dorfolympiade stattfinden. Wir würden uns freuen, wenn sich nächstes Jahr noch mehr Teams anmelden würden. Also **ALLE**, die nicht nur zuschauen möchten, sondern auch aktiv an den Spielen teilnehmen wollen, können sich beim Orga-Team melden. Weitere Informationen zur Anmeldefrist etc. folgen im Frühjahr 2024. Auch neue Spielideen nehmen wir gerne an. Das Orga-Team „Ostroher Dorfolympiade“



**Text:** Henry Reinhardt **Fotos:** Martin Resow

### III. Bingo von Ostrohern für Ostroher

Am Sonntag, 01.10.2023 fand im „Dörpshus Ostrohe“ ein Bingo-Nachmittag statt. Die Organisation des Nachmittags lag in den Händen von Dirk Nienhüser, der bei der Durchführung der Veranstaltung von seiner Frau Carola, von einigen Mitgliedern des Orga-Teams „Ostroher Dorfolympiade“ und dem Kümmerer unterstützt wurde. Gut 60 Ostroherinnen und Ostroher haben sich zum Bingo-Nachmittag im Dörpshus eingefunden und um 14.30 Uhr begann Torsten Brandt mit der Ziehung der Glückszahlen. Es wurden diverse Preise ausgespielt und so konnten sich viele Mitspielerinnen und Mitspieler über ihre Gewinne freuen. Zwischen den einzelnen Spielen gab es reichlich Gelegenheit zu interessanten Gesprächen und nach gut drei Stunden ging ein kurzweiliger Nachmittag zu Ende. Auch diese Veranstaltung von Ostrohern für Ostroher bringt die Dorfgemeinschaft ein Stückchen näher zusammen und eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen.





**Text:** Henry Reinhardt **Fotos:** Hans-Jürgen von Hemm

## G. Allgemeines

### I. Kunstschaffende in Ostrohe

#### „Ostroher Kunst“

Am Freitag, 8. September 2023 trafen sich erstmals die Kunstschaffenden im Dörpshus Ostroh'. Bisher wurden 10 Kunstschaffende ermittelt, die in Ostrohe beheimatet sind bzw. einen engen Bezug haben.

Wir werden uns regelmäßig einmal im Quartal zu einem Stammtisch für Kunstschaffende in Ostrohe treffen. Am 24.11.2023 wurde die Planung 2024 besprochen:

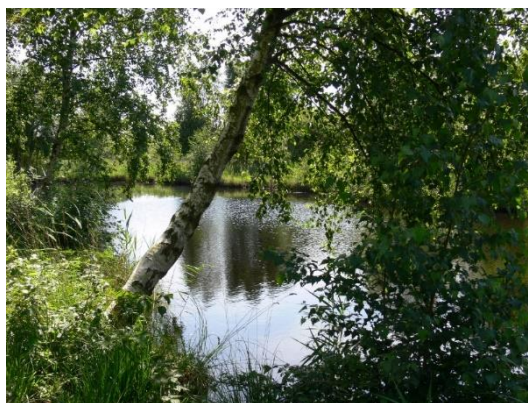
- Sonntag, 21. April 2024 Teilnahme am Dorfflohmarkt mit integriertem Kunsthandwerkermarkt
- Teilnahme am KUNSTGRIFF 2024/2. Tag der Kunst am Sonnabend, 7. September und Sonntag, 8. September von jeweils 10 – 17 Uhr im Dörpshus

Interessierte können sich gerne zu den Treffen bei Hans-Jürgen von Hemm, ☎ 0171-2644996 anmelden.

### II. Eine Geschichte von Susanne Linnig

#### Der Seerosen-Karpfen

Vor gar nicht langer Zeit, saß Blaue Feder am kleinen Birkensee.



Es war die Zeit der Seerosenblüte. Blaue Feder liebte Seerosen – vielleicht waren es sogar ihre liebsten Blumen und ihr anverwandt. Sie wollte die Seerosen malen. Sie hatte alles dabei, ihren Schemel, ihre

Stifte und ihr Skizzenbuch. Die Sonne schien warm und neben ihr blühte das blaue Sumpfhelmkraut. Blaue Feder atmete den frischen Duft des Krautes ein. Ihr Herz öffnete sich. Dann saß sie einfach da und schaute. Eine Braune Libelle flog über den kleinen Birkensee. Vielleicht war sie die Wächterin des Teiches. Überall schaute sie, ob auch alles in Ordnung war. Sie verjagte auch andere Libellen aus ihrem Reich. Die Seerosen waren weiß erblüht mit goldgelber Mitte. Blaue Feder fiel ein wenig aus der Zeit. Sie schaute auf das Wasser. Wie schön sich die Sumpfschachtelhalme darin spiegelten.



In den Spiegelungen tauchte eine Flosse auf und winkte ihr zu. Ein Fisch machte auf sich aufmerksam. Er schwamm direkt auf Blaue Feder zu und blieb mit ein wenig Abstand vor ihr im Wasser stehen und ließ sich treiben im dunklen Moor-See. Er war groß, ein stattlicher Karpfen.

Seine Schuppen schimmerten golden. Er begrüßte Blaue Feder und stellte sich ihr als der Seerosen-Karpfen vor.



Blaue Feder grüßte zurück und freute sich über seine Bekanntschaft. Sie kamen ins Gespräch und der Seerosen-Karpfen erzählte Blaue Feder ein wenig von seinem Leben in dem kleinen Birkensee. Nicht oft kam ein Wanderer vorbei und noch seltener wurde er gesehen, zeigte er sich nur jenen, die mit dem Herzen schauen. Nicht für jeden war so ein Leben in einem kleinen See die Wahl der Wahl. Doch er liebte seinen Seerosenteich. Es war seine Heimat und er konnte sich nichts Schöneres vorstellen. Er wusste von den Fischen im Großen Meer. Seine Freundin, die Braune Libelle, hatte ihm davon erzählt. Doch hatte er hier alles, was er zum Glücklich-Sein brauchte. Jeden Tag gab es spannende Abenteuer zu erleben. Könnte er schreiben, so würde er mit seinen Geschichten Bücher füllen. Doch er war ein Fisch und mit Flossen ließ es sich schlecht schreiben und wahrlich gut erzählen, konnte er auch nicht. Wenn er sprach, stiegen nur Blubberblasen an die Wasseroberfläche.

„Doch Du“, sagte er zu Blaue Feder – „Du bist gesegnet mit Füßen, die Dich überall hintragen, wohin Du gehen möchtest. Dir wurden Hände gegeben zum Malen und zum Schreiben. Du hast einen Mund, der Geschichten erzählen kann und Du hast die Gabe mit Farben, Stoffen und Allerlei schöne Bilder zu zaubern und ein Herz, das sehen kann. Wäre ich Du und wäre mit Deinen Gaben gesegnet, dann würde

ich dem Land lauschen und nicht eher Ruhe geben, bis alle Geschichten meiner Seelenheimat gemalt, gewebt und erzählt wären. Denn, was gibt es Schöneres! Doch, was erzähle ich Dir, ich bin nur ein dicker Karpfen in einem dunklen Moorteich. Ihr Menschenkinder habt so viele Möglichkeiten, da ist es wohl manchmal schwer, sich zu entscheiden. Vielleicht kann ich Dir eines mit auf den Weg geben!

**„Egal, was Du tust, lacht Dein Herz dabei und strahlen Deine Augen, dann blühen die Seerosen in Dir.“**

Er gab Blaue Feder eine seiner goldenen Schuppen. Blaue Feder legte sie sanft in ihre Hand, schaute hinein und sah sich selbst in dem Spiegel. Ihr Herz freute sich.

„Bewahre sie gut“, sagte der Seerosen-Karpfen, „sie bringt Dir Glück“. Blaue Feder steckte sie vorsichtig ein. „Wenn Dir mal nach einer Pause ist, komme her an den kleinen Birkensee, setze Dich auf die grüne Bank und atme in die Stille. Vielleicht sehen wir uns dann einmal wieder und ich erzähle Dir eine heilsame Geschichte!“

Nun war es an der Zeit zu gehen. Sie verabschiedeten sich und Blaue Feder bedankte sich für das Geschenk. Welch eine schöne Begegnung war das und welch ein schöner Tag! Blaue Feder ging ein Stück und als sie zurückschaute, da war da nichts, als ein kleiner Birkensee mit vielen Seerosen – kein Fisch weit und breit – nur das goldene Glitzern der Sonne auf dem Wasser. Sie ging beseelt heim. Als sie zuhause angekommen war, wollte Blaue Feder vorsichtig die Schuppe aus ihrer Tasche holen. Als sie in die Tasche griff, fielen lauter goldene Schuppen heraus. Sie sammelte sie alle auf – eine ganze Hand voll.

Sie nahm die goldenen Schuppen mit in ihr Atelier. Dort fand sie in einer der Schubladen einen schönen seidenen Stoff. Einst war es ein Lieblingskleid gewesen, doch die Ärmel waren zerschlissen. Es wartete schon lange auf eine neue Aufgabe. Sie fand auch eine alte Gardine mit Rosenmuster und die Seerosen lachten sie schon an. Sie hatte auch noch schöne Perlen – das Geschenk einer Freundin. Knöpfe mit Anker, kamen ihr in den Sinn. Als sie die alten Knöpfe aus der Schatzkiste rauskramte, fiel ihr auf, dass in einem Bündel ein anderer Knopf eingeflochten war – ein Knopf mit einer Krone. Sie freute sich. Der bekam wohl einen besonderen Platz. Im Garten hatte sie viele Federn von Konstantin gefunden, dem Hahn von nebenan und in der Spielzeugkiste lachte ihr eine Braune Mosaikjungfer entgegen.

Eins kam zum anderen und sie werkelte so vor sich hin. Wie hatte sie das vermisst. Sie tauchte ab in den Seerosenteich, unterhielt sich wieder mit dem Seerosen-Karpfen. Seine Worte klangen in ihr nach. Sie ließ sich treiben, vergaß die Zeit, folgte ihren Impulsen und war einfach sehr glücklich.

Was war es für ein Glück, das machen zu dürfen, was sie am meisten liebte. Als sie wiederauftauchte, da war ein kleines Bild entstanden. Es gefiel ihr. Die Schuppen glänzten golden im Sonnenlicht. Im Glanze der Schuppen sah sie sich selbst. Sie sah wie ihre Augen strahlten und in ihrem Herz blühte eine schöne Seerose.





### III. Werbepartner

Die Gemeinde Ostrohe und die Redaktion des Dörpsblatts bedankt sich recht herzlich bei Herrn Frank Seddig für die jahrelange Unterstützung.



**Frank Seddig**  
Telefon 0481-71112  
www.osteopathie-seddig.de



Wir begrüßen mit der Hauptvertretung der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe Marc Reimers als neuen Werbepartner.

### H. Vorankündigungen:

./.

### I. Fundsachen

./.

### J. Terminvorschau Dezember 2023

#### Aktuelle Termine

Dezember	2023				
Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Bemerkungen
Freitag	01.12.	19.30	Weihnachtsfeier Freiwillige Feuerwehr	Dörpshus Ostroh´	
Samstag	02.12.	14.30	Senioren-Adventsfeier Gemeinde Ostrohe	Dörpshus Ostroh´	
Sonntag	03.12.	16.30	Offener Adventskalender	Redder 5/7	Familie Hähne/Resow
Sonntag	10.12.	16.30	Offener Adventskalender	Im Dorfe 29	Familie Vollsen
Sonntag	17.12.	16.30	Offener Adventskalender	Steinkamp 5	Familie Hinrichs
Sonntag	24.12.	16.00	Weihnachts-Gottesdienst	Dörpshus Ostroh´	
Sonntag	31.12.	13.00	Silvesterlauf Ostroher Sport Club	Sportplatz	

Als Beiblatt finden Sie die Terminübersicht 2024 für unsere Gemeinde.

Das Redaktionsteam bedankt sich beim Gemeindevertreter und Mitglied des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Kultur, Jörg Dettke, der die Termine zusammengefasst hat.

## **Aufruf zur Mitarbeit im Redaktionsteam des Ostroher Mitteilungsblattes „Dörpsblatt“**

Ostroher und Ostroherinnen gesucht!

Das Dörpsblatt braucht Hilfe bei der Suche nach Informationen aus dem historischen, aktuellen und geplanten zukünftigen Dorfleben.

Wir würden uns freuen, wenn wir Mitstreiter finden könnten, die **gemeinsam mit uns** Texte erstellen, die dann in der Dorfzeitung, ergänzt durch vorhandene Bilder, abgedruckt werden.

In den letzten Ausgaben des Dörpsblattes haben wir versucht die Vielfalt des Dorflebens aufzuzeigen und dabei gleichzeitig eine Art „Chronik“ zu schreiben begonnen.

Das Ortsentwicklungskonzept Ostrohe von 2017 beschreibt unter dem Punkt 6.2 „Dorfleben intensivieren“ die Gefahr des Verlustes der Geschichte des Dorfes und damit gleichzeitig gehe die Identifikation mit dem Ort verloren. Zielsetzung ist das Erstellen einer Dorfchronik mit Geschichte und Geschichten aus dem Dorf.

**Text:** Reimer Schuchard

***Zum Foto auf der Titelseite oben rechts:***

*Das Motiv zeigt den Umbau der Straßenbeleuchtung Im Dorfe/Klausmoorsweg am Montag, 16. Oktober durch einen Mitarbeiter der Firma Pohl.*

**Text und Foto:** Hans-Jürgen von Hemm

### **Impressum:**

#### **Redaktionsteam:**

Hans-Jürgen von Hemm (vhe) Spanngrund 77 Tel. 0481-2539

Reimer Schuchard (rs) Spanngrund 28 Tel. 0481-1236 (2. Stellvertretender Bürgermeister)

Das Dörpsblatt erscheint normalerweise viermal im Jahr mit einer aktuellen Auflage von **435** Exemplaren.

**Eine Bitte der Redaktion:** Wenn Sie Texte und Bilder einreichen, wird gebeten, grundsätzlich Text als Worddokument (doc/docx) und Bilder im JPEG-Format in einer Auflösung um 1 MB einzureichen. Eine Bildunterschrift wird gewünscht sowie den Namen der Person, die den Text verfasst hat, sowie, wer das Foto gemacht hat. **VIELEN DANK!**

**Herausgeber:** Gemeinde Ostrohe

**Verantwortliche:** Redaktionsteam

**V.i.S.d.P** (Verantwortlich im Sinne des Presserechts): Hans-Jürgen von Hemm

Angaben unter Vorbehalt und ohne Gewähr.

Für interessante Geschichten, Anregungen und auch Kritik sind wir immer offen. Diese nehmen wir auch gerne per E-Mail an [Hans-Juergen.von.Hemm-Ostrohe@t-online.de](mailto:Hans-Juergen.von.Hemm-Ostrohe@t-online.de) entgegen.

Sie und Ihre Freunde, die nicht die gedruckte Ausgabe bekommen, finden uns auch im **Internet** unter: <https://www.amt-heider-umland.de/gemeinden/ostrohe/leben-freizeit/doerpsblatt.html>

**Redaktionsschluss für das Ostroher Dörpsblatt 1/2024: 15.03.2024**

**Redaktionsschluss für das Ostroher Dörpsblatt 2/2024: 07.06.2024**

**Redaktionsschluss für das Ostroher Dörpsblatt 2/2024: 30.08.2024**

**Redaktionsschluss für das Ostroher Dörpsblatt 2/2024: 22.11.2024**

Das Redaktionsteam bedankt sich für die vielen Berichte, Geschichten und Fotos zur Gestaltung des Dörpsblattes und zur Information der Ostroher Einwohner. Leider konnten wir auch für diese Ausgabe nicht alle Berichte berücksichtigen, die jedoch in den kommenden Ausgaben ihren Platz finden werden. Wir bitten um Verständnis!

Die Gemeinde Ostrohe und das Redaktionsteam wünschen allen Leserinnen und Lesern und Einwohnern von Ostrohe eine gesunde, ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2024!



Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern für die Unterstützung!

SEIT 1983 **HAUSTECHNIK**  
**Thomsen**  
 Heizung · Sanitär · Kundendienst  
 Klimatechnik · Lüftung · Rohrreinigung  
 www.haustechnik-thomsen.de  
 Kreuzstraße 121a · 25746 Heide · ☎ 04 81 / 68 46 80  
 E-Mail: info@haustechnik-thomsen.de



**Gewetzki**  
 METALLBAU

Spanngrund 11c  
 25746 Ostrohe  
 Tel.: 0481 850 670  
 www.gewetzki.de

**2 Ferienwohnungen in Ostrohe \*\*\*\***  
**Regina Resow** An Steenoben 43  
 Tel.: 0481 2221 Fax: 0481 82188  
 www.Resow-Urlaub.de Mail: resow@t-online.de

Hauptvertretung  
**Marc Reimers**  
 Mobil 0176 41714653  

**Mecklenburgische**  
 VERSICHERUNGSGRUPPE

**OFFSET DRUCK**  
**Heider** Die Spezialisten für Drucksachen & Layout  
**Offsetdruckerei**  
**PINGEL WITTE**  
 Heide · Hamburger Straße 69 · Tel. 0481-850 700  
 witte@pingel-druck.de · www.pingel-witte-druck.de



**Sparkasse**  
**Mittelholstein AG**  
 Mit Sicherheit besser

**Küsten**  
 ... Holz und me(e)hr  
**Tischlerei**  
 Bau- und Möbeltischlerei  
**TIMM KLÜTZ · Tischlermeister**  
 Telefon 0177-7552922  
 25746 Heide · Gorch-Fock-Straße 25  
 info@kuestentischlerei.de · www.kuestentischlerei.de



**Jöggst**  
 Rechts anwalt  
**Enrico Joost**  
 Stiftstraße 3  
 25746 Heide  
 Tel. 0481 828 69 828  
 Fax 0481 828 69 829  
 rechtsanwalt-joost@gmx.de

**SCHILLHORN**  
 ENERGIE SEIT 1919  
 www.schillhorn-energie.de



**VR Bank**  
**Westküste**

**Elektro Arens**  
 Inh. Axel Kröger  
 Elektroinstallation  
 Kundendienst & Service  
**STIEBEL ELTRON**  
 autorisierter Kundendienst  
 Blauer Lappen 14 · 25746 Lohe-Rickelshof  
 Fax: (0481) 63011 · Tel.: (0481) **63022**

**C & S** Pensions- und Vermögensmanagement GmbH  
 Bankenunabhängige Vermögensberatung und Rückdeckung von Pensionszusagen  
**Dierk Claußen - Inhaber**  
 Kampen 5 · 25746 Ostrohe  
 Tel: 0481 / 421 27 21  
 E-Mail: kontor@cus-vermoegen.de